

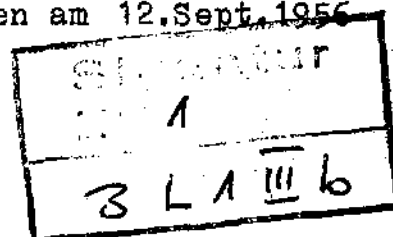
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/42/21

Erschienen am 12. Sept. 1956



Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben
der Gemeinden (Gv.) im 1. Rechnungsvierteljahr 1956
(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik
der Gemeindefinanzen)

(5629)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

A. Investitionen	3
B. Schulden	5
C. Persönliche Ausgaben	7
D. Tabellenteil	
I. Investitionen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) im 1.Rech- nungsvierteljahr 1956	8-12
II. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufge- nommenen Schulden im 1.Rechnungsvierteljahr 1956 ..	13-17
III. Persönliche Ausgaben im 1.Rechnungsvierteljahr 1956	18-19

A. Ausgaben für Investitionen

Die Aufwendungen der von der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen erfaßten kommunalen Gebietskörperschaften für Investitionen (einschließlich der Zuschüsse und Darlehen für den nichteigenen Wohnungsbau) betragen im 1.Rechnungsvierteljahr 1956 688,4 Mill.DM. Sie liegen damit um 116,5 Mill.DM (+ 20,4 vH) über den Aufwendungen des Vorvierteljahres.

Die gemeindliche Bautätigkeit ist in den Frühjahrsmonaten 1956 offensichtlich schneller in Gang gekommen als in der gleichen Zeit des Vorjahrs, in der die entsprechenden Ausgaben sich auf rd. 526 Mill.DM beliefen.

Unter den Investitionen stehen der Straßenbau mit 158,3 Mill. DM, der Schulbau mit 129,3 Mill.DM und die Finanzierung des Wohnungsbaues mit 91,5 Mill.DM weiterhin an erster Stelle.

Auf Wirtschaftsunternehmen entfallen 57,1 Mill.DM und auf die Trümmerbeseitigung 10,5 Mill.DM. An den nicht nach Verwaltungszweigen aufgegliederten übrigen Investitionen sind erfahrungsgemäß Kanalisation und Krankenhäuser mit hohen Beträgen beteiligt.

Bei den einzelnen Investitionsarten - ausgenommen der Straßenbau, der mehr als zur Hälfte von den kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen finanziert wird - beträgt der Finanzierungsanteil der kreisfreien Städte durchschnittlich 66 vH.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel
der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾ nach Arten
- Mill. DM -

Art der Investitionen	1. Rechnungsvierteljahr 1956			Dagegen	
	Kreisfreie Städte	Sonstige Gebietskörperschaften ¹⁾	Zusammen	4. Rv. 1955	1. Rv. 1955
Schulbauten	79,9	49,4	129,3	117,2	96,8
Wohnungsbau	19,7	12,5	32,3	25,4	28,5
Straßenbau	75,0	83,3	158,3	126,4	115,5
Wirtschaftliche Unternehmen ..	39,5	17,6	57,1	50,0	42,7
Sonstige Verwaltungszweige ...	155,2	86,4	241,6	197,2	178,2
Trümmerbeseitigung	9,8	0,7	10,5	7,7	12,4
Zusammen	379,2	249,9	629,1	523,7	472,1
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	46,1	13,1	59,2	48,2	53,8
Insgesamt	425,3	263,0	688,4	571,9	525,8

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 8).

Die erfaßten Gemeinden (Gv.) konnten im Berichtszeitraum 130,8 Mill.DM (19,0 vH) der Investitionsausgaben aus staatlichen Mitteln, d.h. zweckgebundenen Zuweisungen und Darlehen des Landes (Bundes) decken. Verglichen mit dem Vorvierteljahr (21,8 vH) und dem ersten Quartal des Rechnungsjahres 1955 (22,1 vH) ergibt sich ein leichter Rückgang des staatlichen Anteils an den Gesamtinvestitionen.

Rund 17 vH (116,9 Mill.DM) der Investitionsausgaben wurden für die Kriegsschädenbeseitigung verwendet. Im Vorvierteljahr waren es rund 20 vH.

Die Tatsache, daß fast drei Viertel (499,1 Mill.DM) der gesamten Investitionsausgaben in der ao-Rechnung nachgewiesen werden, deutet auf eine überwiegende Finanzierung durch Schuldaufnahmen hin.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel¹⁾

nach Ländern

- Mill. DM -

Land	1.Rechnungsvierteljahr 1956				Dagegen			
	Bauinvestitionen	Wohnbaumittel	Zusammen	davon durch Ländermittel gedeckt	4. Rvi. 1955		1. Rvi. 1955	
					Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt	Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt
Schleswig - Holstein	20,7	1,0	21,8	7,6	15,7	6,1	15,8	7,5
Niedersachsen	48,1	6,4	54,5	5,3	59,3	8,0	43,8	3,8
Nordrhein - Westfalen	245,1	32,5	277,6	89,5	232,5	60,9	204,6	66,2
Hessen	67,1	5,2	72,3	6,2	59,6	10,8	57,0	6,0
Rheinland - Pfalz	33,7	2,9	36,6	7,7	34,2	11,1	29,3	12,5
Baden - Württemberg	122,5	5,8	128,4	5,6	92,2	9,4	95,5	9,3
Bayern	91,9	5,3	97,2	8,8	78,5	18,1	79,9	10,9
Insgesamt	629,1	59,2	688,4	130,8	571,9	124,4	525,8	116,3

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 8).

Im Berichtsquartal ist die kommunale Investitionstätigkeit in den einzelnen Ländern wiederum sehr unterschiedlich gewesen. Mit Ausnahme von Niedersachsen, wo ein Rückgang der Investitionen von rund 8 vH eingetreten ist, sind die gemeindlichen Investitionsausgaben in allen Ländern gestiegen.

Am stärksten sind die Investitionsausgaben in Baden-Württemberg (+ 39,3 vH) und Schleswig-Holstein (38,9 vH) angewachsen. Ausschlaggebend für die verhältnismäßig starke Zunahme in Schleswig-Holstein sind die erhöhten Straßenbauausgaben, die um 81,8 vH gestiegen sind, während in Baden-Württemberg hauptsächlich die vermehrten Investitionsausgaben für wirtschaftliche Unternehmen (+ 87,5 vH) und für sonstige Verwaltungszweige (+ 40,8 vH) ins Gewicht fallen.

Sehr beachtlich ist auch der Anstieg des Investitionsaufwandes in Bayern (+ 23,8 vH), Hessen (+ 21,3 vH) und Nordrhein-Westfalen (+ 19,4 vH). Nur in Rheinland-Pfalz bleibt der Investitionszuwachs mit 7,0 vH in bescheidenem Rahmen.

B. Schulden

Am 30.6.1956 war die Verschuldung der erfaßten Gebietskörperschaften um 215,4 Mill.DM oder 4,3 vH höher als am 31.3.1956. Im vorgehenden Vierteljahr betrug die Zunahme der Verschuldung 276,9 Mill.DM oder 5,9 vH. Nach dem Stande vom 30.6.1956 beträgt die kommunale Neuverschuldung 5 216,2 Mill.DM, woran die kreisfreien Städte mit 67,6 vH, die kreisangehörigen Gemeinden einschließlich Ämter mit 21,9 vH, die Landkreise mit 9,4 vH und die Bezirksverbände mit 1,1 vH beteiligt sind. Absolut am stärksten war die Schulderhöhung im Berichtsvierteljahr mit 139,1 Mill.DM (4,1 vH) bei den kreisfreien Städten, während der relativ stärkste Schuldenzuwachs mit 10,2 vH (5,4 Mill.DM) bei den Bezirksverbänden zu verzeichnen ist.

Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden erfolgten Schuldaufnahmen in Höhe von 283,3 Mill.DM (darunter 201,0 Mill.DM Kreditmarktmittel), während 66,1 Mill.DM getilgt wurden.

Die Schuldverpflichtungen der kommunalen Gebietskörperschaften bei den Kreditinstituten sind im 1.Rechnungsquartal 1956 von 3 539,4 Mill.DM auf 3 688,4 Mill.DM angewachsen und erreichten damit mehr als zwei Drittel (70,7 vH) der Gesamtverschuldung. Die zweitwichtigste kommunale Kreditquelle bilden die Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften, die am 30.6.1956 rd. 841 Mill.DM (+ 27,8 Mill.DM) an die Gemeinden und Gemeindeverbände in Form von Darlehen verliehen haben. Ihr Anteil an der Gesamtverschuldung beträgt 16,1 vH. Die Verschuldung aus öffentlichen Sondermitteln (ERP-Mittel, Arbeitslosen- und Sozialversicherung) ist von 632,2 Mill.DM auf 667,6 Mill.DM angewachsen und ergeben rd. ein Achtel der gesamten Schuldverpflichtungen. Die Kassenkredite haben sich von 15,7 auf 18,9 Mill.DM erhöht (20,4 vH).

Stand der Neuverschuldung ¹⁾ der Gemeinden (Gv.)

am 30. 6. 1956

- Mill. DM -

	Insgesamt	Schulden aus			Kassen- kredite
		Kreditmarkt- mitteln	öffentlichen Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörper- schaften	
Neuverschuldung am 30.6.1956					
Kreisfreie Städte	3 526,5	2 526,7	503,9	491,2	4,7
Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾ und Ämter	1 140,8	778,8	107,8	243,2	11,1
Landkreise	490,8	337,6	50,0	100,3	2,8
Bezirksverbände	58,1	45,3	5,9	6,6	0,3
Zusammen	5 216,2	3 688,4	667,6	841,3	18,9
Neuverschuldung am 31.3.1956					
Kreisfreie Städte	3 387,4	2 431,3	475,8	476,1	4,3
Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾ und Ämter	1 087,8	740,8	101,5	236,3	9,2
Landkreise	472,9	325,1	49,4	96,2	2,2
Bezirksverbände	52,7	42,3	5,5	4,9	-
Zusammen	5 000,8	3 539,4	632,2	813,5	16,7
Schuldaufnahmen					
1.Rechnungsvierteljahr 1956	283,3	201,0	38,4	36,5	7,4
4. " " 1955	351,1	225,0	79,5	43,0	3,7
1. " " 1955	263,6	181,7	40,8	35,3	5,8
Tilgungen					
1.Rechnungsvierteljahr 1956	66,1	46,9	6,1	8,5	4,6

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 13).

Im Berichtsvierteljahr sind die erfaßten kommunalen Schuldverpflichtungen in Baden-Württemberg (4,8 vH), Bayern (4,3 vH), Rheinland-Pfalz (4,1 vH) und Nordrhein-Westfalen (4,1 vH) fast gleich stark angewachsen. Einen verhältnismäßig stärkeren Schuldenzuwachs zeigen die Gemeinden und Gemeindeverbände in Niedersachsen (7,5 vH), während sich die Schulden in Hessen und Schleswig-Holstein nur um 2,6 vH bzw. 2,0 vH erhöht haben.

Stand der Neuverschuldung¹⁾ der Gemeinden (Gv.)²⁾

am 30. 6. 1956

- Mill. DM -

Land	30. 6. 1956					Dagegen	
	Zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	Landkreise	Bezirksverbände	31.3.1956	30.6.1955
Schleswig - Holstein	224,5	127,4	60,4	36,6	-	220,2	188,7
Niedersachsen	562,1	328,6	124,0	109,6	-	523,0	393,2
Nordrhein - Westfalen	1 730,5	1 245,9	383,5	73,3	27,7	1 662,7	1 447,2
Hessen	677,0	462,0	142,1	45,6	7,4	659,9	515,4
Rheinland - Pfalz	337,3	201,7	84,4	45,5	5,7	324,0	252,7
Baden - Württemberg	861,6	556,7	230,0	74,4	0,5	821,9	665,2
Bayern	823,2	594,2	116,4	105,7	16,8	789,1	664,3
Bundesgebiet	5 216,2	3 526,5	1 140,8	490,8	58,1	5 000,8	4 126,6

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Kassenkredite.- 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 13).

C. Persönliche Ausgaben

Bei den erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbänden sind im Berichtszeitraum mit 735,8 Mill.DM an Beamtengehältern, Angestelltenvergütungen und Arbeiterlöhnen rd.76 Mill.DM mehr ausbezahlt worden als im Vorvierteljahr.

An der Erhöhung des Gesamtpersonalaufwandes sind die Beamtengehälter absolut mit 53,7 Mill.DM und relativ mit 26,4 vH am stärksten beteiligt. Die Veränderungen bei den Angestelltenvergütungen (+ 11,2 Mill.DM = 3,8 vH) und den Arbeiterlöhnen (+ 11,1 Mill.DM = 7,0 vH) gegenüber dem Vorvierteljahr treten hierbei vollkommen in den Hintergrund.

Ausschlaggebend für den beachtlichen Mehraufwand für die Beamtengehälter sind die Zunahmen in Niedersachsen (5,4 Mill.DM = 50,7 vH), Bayern (18,9 Mill.DM = 49,7 vH) und in Nordrhein-Westfalen (21,0 Mill.DM = 23,1 vH).

I. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956
1. Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	129 293	3 821	12 795	56 889	16 307	6 339	18 430	14 913
2. Wohnungsbau	32 287	193	653	16 576	1 422	2 125	4 108	7 208
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 3)	59 241	1 037	6 382	32 548	5 202	2 984	5 847	5 290
4. Straßenbau	158 337	8 725	15 735	65 897	15 512	10 481	20 989	20 897
5. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	57 084	750	527	11 221	4 874	2 070	28 938	8 704
6. Sonstige Verwaltungszweige	241 624	7 424	18 380	88 305	27 197	12 439	48 495	39 404
7. Trümmerbeseitigung	10 517	1	42	6 173	1 826	235	1 568	671
Zusammen	688 383	21 751	54 495	277 609	72 341	36 623	128 376	97 187
darunter: Beträge der so. Rechnung	499 117	20 223	43 122	173 334	61 822	27 149	99 563	73 903
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	44 558	2 847	852	32 516	1 518	3 295	1 038	2 491
2. Wohnungsbau	4 563	9	138	3 548	74	118	275	401
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau ...	7 589	-	-	6 572	84	475	488	-
4. Straßenbau	40 279	2 993	3 344	25 370	1 448	3 007	829	3 282
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4 614	105	133	3 261	172	134	666	144
6. Sonstige Verwaltungszweige	25 800	1 687	734	16 155	2 893	643	1 477	2 280
7. Trümmerbeseitigung	3 428	-	100	2 086	47	41	914	240
Zusammen	130 811	7 646	5 302	89 508	6 227	7 654	5 637	8 038
darunter: Beträge der so. Rechnung	76 233	7 351	4 491	40 201	5 104	6 491	4 827	7 687
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	47 486	1 338	3 254	31 513	1 967	1 779	4 227	3 388
2. Wohnungsbau	2 573	-	0	1 960	54	260	258	33
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau ...	3 823	-	2 287	576	278	25	237	421
4. Straßenbau	8 212	417	361	4 833	73	512	1 713	302
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4 455	31	2	2 075	1 614	244	481	8
6. Sonstige Verwaltungszweige	40 223	1 428	943	22 897	3 125	401	7 184	4 246
7. Trümmerbeseitigung	10 167	1	42	5 890	1 770	235	1 568	671
Zusammen	116 918	3 214	6 889	69 733	8 881	3 465	15 667	9 070
darunter: Beträge der so. Rechnung	73 957	3 095	6 856	35 693	8 328	2 885	11 264	5 835

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

- 1) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	79 938	2 274	6 372	40 386	9 582	3 113	8 460	9 751
2. Wohnungsbau	19 743	64	57	10 672	143	1 710	1 183	5 914
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ..	46 102	952	4 076	27 916	2 775	1 761	4 302	4 311
4. Straßenbau	75 013	2 879	6 912	35 380	6 775	4 103	10 111	8 853
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	39 493	545	79	6 552	2 485	1 360	21 248	7 124
6. Sonstige Verwaltungszweige	155 239	4 911	12 231	61 939	14 148	7 485	27 529	26 995
7. Trümmerbeseitigung	9 819	1	42	5 569	1 826	190	1 552	620
Zusammen	425 347	11 736	29 769	186 435	37 734	19 721	74 384	63 567
darunter: Beträge der ao. Rechnung	309 456	10 655	24 214	120 886	34 403	14 716	58 464	46 119
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	31 559	2 074	142	25 886	103	1 538	603	1 131
2. Wohnungsbau	2 646	-	-	2 362	-	107	-	177
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	5 614	-	-	5 458	-	156	-	-
4. Straßenbau	11 053	308	1 246	5 923	677	1 295	498	1 117
5. Wirtschaftliche Unternehmen	1 265	105	81	712	110	18	228	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	15 917	968	98	12 082	729	392	257	1 391
7. Trümmerbeseitigung	2 947	-	100	1 648	47	32	881	240
Zusammen	70 994	3 454	1 663	54 070	1 746	3 528	2 477	4 056
darunter: Beträge der ao. Rechnung	43 311	3 440	1 615	27 601	1 617	2 805	2 386	3 848
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	44 694	1 338	3 254	29 840	1 967	1 627	3 365	3 304
2. Wohnungsbau	2 156	-	0	1 524	54	267	258	33
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	3 033	-	2 287	30	238	-	58	421
4. Straßenbau	6 602	417	361	3 729	43	194	1 585	272
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4 272	31	2	1 892	1 614	244	481	8
6. Sonstige Verwaltungszweige	36 413	1 425	943	19 910	3 099	362	6 429	4 246
7. Trümmerbeseitigung	2 484	1	42	5 310	1 770	139	1 552	620
Zusammen	106 664	3 211	6 889	62 235	8 765	2 883	13 728	8 903
darunter: Beträge der ao. Rechnung	68 940	3 093	6 856	33 045	8 237	2 394	9 636	5 679

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden angesetzt.

noch: I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	32 399	888	2 238	13 284	4 257	1 316	7 434	2 980
2. Wohnungsbau	10 894	58	367	5 347	1 071	362	2 847	852
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 3) ..	7 065	26	988	2 975	1 522	574	1 476	303
4. Straßenbau	33 700	2 048	1 958	13 068	5 520	1 859	7 295	1 952
5. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	16 021	87	375	3 731	2 375	595	7 417	1 438
6. Sonstige Verwaltungszweige	58 959	1 800	3 813	19 658	9 952	4 167	14 480	5 089
7. Trümmerbeseitigung	632	-	-	583	0	33	17	-
Zusammen	160 470	4 907	9 740	50 646	24 697	8 893	40 967	12 615
darunter: Beträge der ao. Rechnung	124 374	4 650	8 193	42 885	20 065	7 215	31 616	9 749
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	8 014	487	211	5 221	549	660	376	510
2. Wohnungsbau	1 733	-	113	1 125	57	11	275	151
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	837	-	-	241	84	15	498	-
4. Straßenbau	2 137	341	133	1 180	92	50	170	170
5. Wirtschaftliche Unternehmen	2 995	-	52	2 201	62	116	427	137
6. Sonstige Verwaltungszweige	6 738	575	290	2 941	972	251	1 116	594
7. Trümmerbeseitigung	480	-	-	438	-	10	33	-
Zusammen	22 935	1 403	800	13 349	1 815	1 112	2 895	1 562
darunter: Beträge der ao. Rechnung	17 370	1 403	788	9 101	1 424	1 015	2 359	1 281
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	2 211	-	-	1 204	-	144	852	-
2. Wohnungsbau	385	-	-	385	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	481	-	-	263	40	-	179	-
4. Straßenbau	448	-	-	357	30	9	22	30
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4	-	-	4	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	2 245	3	-	1 423	26	38	754	1
7. Trümmerbeseitigung	619	-	-	569	0	33	17	-
Zusammen	6 364	3	-	4 205	96	224	1 834	31
darunter: Beträge der ao. Rechnung	3 344	3	-	1 377	91	215	1 628	31

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 8). - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: I. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	16 809	460	4 104	3 218	2 452	1 877	2 536	2 083
2. Wohnungsbau	1 592	71	230	540	105	64	78	424
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ..	4 510	50	1 319	1 570	228	599	69	576
4. Straßenbau	37 913	3 798	6 865	6 057	3 217	4 442	3 413	10 121
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	1 540	17	72	937	-	115	273	126
6. Sonstige Verwaltungszweige	21 672	713	2 316	3 490	2 138	464	6 487	6 065
7. Trümmerbeseitigung	14	-	-	1	-	13	-	-
Zusammen	84 049	5 108	14 906	15 813	8 220	7 573	12 855	19 494
darunter: Beträge der ao. Rechnung	61 074	4 918	10 714	8 237	5 803	4 894	9 483	17 023
b) Zuweisungen und Darlehen von Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	4 906	287	498	1 409	787	1 097	59	850
2. Wohnungsbau	184	9	26	60	17	-	-	73
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	1 118	-	-	674	-	244	-	-
4. Straßenbau	9 994	2 350	1 965	1 222	680	1 522	161	1 995
5. Wirtschaftliche Unternehmen	355	-	-	348	-	-	-	7
6. Sonstige Verwaltungszweige	2 394	144	346	1 132	432	-	45	296
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	19 031	2 789	2 834	5 043	1 916	2 963	265	3 220
darunter: Beträge der ao. Rechnung	14 751	2 509	2 089	3 499	1 393	2 621	83	2 558
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	477	-	-	469	-	8	-	-
2. Wohnungsbau	52	-	-	50	-	2	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	308	-	-	283	-	25	-	-
4. Straßenbau	1 161	-	-	748	-	309	104	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	179	-	-	179	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	670	-	-	669	-	1	-	-
7. Trümmerbeseitigung	13	-	-	-	-	13	-	-
Zusammen	2 860	-	-	2 398	-	357	104	-
darunter: Beträge der ao. Rechnung	1 381	-	-	1 104	-	277	-	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden veränderte nachgetragen.

nach I. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956
5. Bezirksverbände
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	147	-	-	-	16	31	-	99
2. Wohnungsbau	58	-	-	18	22	-	-	18
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ...	764	-	-	87	677	-	-	-
4. Straßenbau	11 711	-	-	11 333	-	77	170	71
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	31	-	-	-	14	-	-	17
6. Sonstige Verwaltungszweige	5 754	-	-	3 218	980	322	-	1 255
7. Trümmerbeseitigung	52	-	-	-	-	-	-	52
Zusammen	18 516	-	-	14 715	1 690	430	170	1 511
darunter: Beträge der ao. Rechnung	4 213	-	-	1 326	1 551	324	-	1 013
b) Zuweisungen und Darlehen von Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	17 096	-	-	17 046	-	50	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	750	-	-	-	750	-	-	-
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	17 846	-	-	17 046	750	50	-	-
darunter: Beträge der ao. Rechnung	800	-	-	-	750	50	-	-
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	84	-	-	-	-	-	-	84
2. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	1	-	-	-	-	-	1	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	894	-	-	894	-	-	-	-
7. Trümmerbeseitigung	52	-	-	-	-	-	-	52
Zusammen	1 031	-	-	894	-	-	1	136
darunter: Beträge der ao. Rechnung	292	-	-	167	-	-	-	125

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden verbucht nachgewiesen.

II. Seit dem 21.5.1948 aufgenommenen Inlandschulden
in 1. Rechnungsvierteljahr 1956

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	3 539 436	98 688	346 028	1 197 549	559 894	217 573	574 057	546 647
	b)	- 5 059	+ 1	- 997	+ 359	+ 1	- 325	- 2 891	- 1 207
	c)	3 688 432	102 007	377 112	1 250 524	573 192	226 292	592 965	566 340
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	632 175	50 895	122 646	116 111	65 470	31 909	128 248	116 896
	b)	+ 3 137	- 14	+ 1 094	+ 1	+ 56	+ 1	+ 1 193	+ 806
	c)	667 645	52 443	126 718	121 562	66 364	32 601	144 500	123 457
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	813 523	70 179	52 676	344 622	33 078	74 245	117 288	121 435
	b)	- 175	- 105	+ 643	- 389	+ 15	- 228	- 554	+ 441
	c)	841 296	69 463	55 499	354 009	35 102	78 162	119 286	129 774
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	238 457	7 889	14 662	98 887	7 112	34 681	47 903	27 323
	b)	+ 399	-	- 398	- 81	+ 0	- 158	+ 219	+ 817
	c)	244 266	7 724	14 482	101 032	7 504	35 208	49 395	28 911
Zusammen	a)	4 985 134	219 762	520 350	1 658 282	658 442	323 727	819 593	784 978
	b)	- 2 097	- 118	+ 740	- 29	+ 72	- 552	- 2 251	+ 40
	c)	5 197 372	223 913	559 329	1 726 096	674 658	337 055	856 751	819 571
5. Kassenkredite	a)	15 704	459	2 621	4 411	1 451	278	2 315	4 169
	b)	+ 340	-	-	+ 237	+ 11	- 0	-	+ 92
	c)	18 852	541	2 819	4 419	2 390	237	4 822	3 625
d) Schuldauflagen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		200 939	5 402	36 934	62 007	21 694	12 023	31 726	31 803
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		38 447	2 054	4 184	6 923	1 363	980	16 184	6 779
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		36 459	886	2 620	11 313	2 420	5 202	4 290	9 728
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		6 753	46	290	2 576	409	1 036	1 484	914
Zusammen		276 895	8 342	43 737	80 243	25 477	18 185	51 601	48 310
5. Kassenkredite		7 384	362	834	1 569	1 075	67	2 626	851
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		46 985	2 085	3 853	9 391	8 396	2 979	9 327	10 903
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		6 113	482	1 206	1 472	525	269	1 125	1 024
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		8 511	1 497	440	1 537	411	1 056	1 739	1 830
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		1 343	210	61	351	16	350	211	143
Zusammen		61 559	4 074	5 499	12 400	9 332	4 304	12 192	13 758
5. Kassenkredite		4 576	280	636	1 798	147	109	120	1 486

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Bezirksverbände vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen und Rheinland-Pfalz; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandsschulden

im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	2 431 265	58 635	190 961	871 964	412 517	135 678	352 759	408 751
	b)	- 2 024	-	- 5	- 23	-	- 0	- 1 196	- 800
	c)	2 526 721	60 073	213 380	905 631	417 584	140 504	365 917	423 632
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	475 798	32 900	91 055	95 988	50 000	20 312	100 114	85 429
	b)	+ 1 558	- 22	+ 9	+ 1	-	+ 25	+ 1 575	- 30
	c)	503 912	34 324	91 888	100 511	49 836	20 220	116 599	90 534
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	476 098	33 454	22 439	231 963	14 084	39 652	71 380	63 125
	b)	- 431	- 102	- 4	+ 23	-	- 25	- 379	+ 56
	c)	491 162	33 004	22 855	239 277	14 616	40 957	70 920	69 553
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	127 145	3 197	8 424	54 893	1 753	15 583	29 085	14 210
	b)	+ 1 041	-	-	- 77	-	- 35	-	+ 1 154
	c)	130 669	3 169	8 482	55 074	1 753	15 906	29 385	15 967
Zusammen	a)	3 383 161	124 989	304 455	1 199 915	476 601	195 642	524 253	557 305
	b)	- 897	- 124	- 1	+ 2	-	-	-	- 774
	c)	3 521 814	127 400	328 123	1 245 419	482 036	201 661	553 437	583 719
5. Kassenkredite	a)	4 255	-	295	712	-	-	2 215	1 034
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	4 689	-	450	519	-	-	3 215	505
d) Schuldauflahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		128 623	2 552	24 225	40 291	11 167	6 603	20 110	23 675
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		30 360	1 703	1 718	5 320	111	83	15 602	5 824
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		19 882	393	616	8 047	650	1 736	1 015	7 425
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		2 975	-	100	1 378	-	443	424	631
Zusammen		178 665	4 648	26 558	53 657	11 929	8 423	36 726	36 924
5. Kassenkredite		1 312	-	156	-	-	-	1 000	156
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		31 142	1 115	1 800	6 601	6 101	1 777	5 755	7 994
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		3 805	256	694	798	275	201	692	688
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		4 367	742	195	756	119	406	1 095	1 053
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		492	34	42	180	0	85	124	28
Zusammen		39 314	2 142	2 889	8 155	6 494	2 364	7 543	9 736
5. Kassenkredite		878	-	-	193	-	-	-	685

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	740 760	25 259	77 709	246 407	108 063	55 033	161 748	65 542
	b)	- 1 918	+ 1	- 1 443	+ 242	+ 77	- 325	- 575	+ 204
	c)	738 842	26 214	76 266	246 649	108 140	54 708	161 173	65 746
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	101 485	12 551	19 729	12 957	10 185	9 230	21 683	15 148
	b)	+ 1 224	+ 8	+ 1 291	+ 0	- 10	- 24	- 359	+ 319
	c)	102 709	12 559	21 020	12 957	10 175	9 206	21 324	15 467
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	236 285	21 070	17 399	100 109	14 026	18 216	36 650	28 815
	b)	+ 52	- 3	+ 498	- 255	+ 13	- 188	- 313	+ 298
	c)	236 337	21 067	17 897	99 854	14 039	18 028	36 337	29 113
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	88 625	3 216	4 293	41 180	5 053	9 159	17 781	8 164
	b)	- 144	-	- 226	- 3	+ 0	- 113	+ 199	- 0
	c)	88 481	3 216	4 067	41 177	5 053	9 046	17 980	8 164
Zusammen	a)	1 078 530	58 881	114 836	359 473	132 274	82 479	220 081	110 506
	b)	- 642	+ 6	+ 346	- 13	+ 80	- 536	- 1 347	+ 821
	c)	1 077 888	58 887	115 182	359 460	132 354	81 943	218 734	111 327
5. Kassenkredite	a)	9 249	459	1 880	3 349	1 343	278	100	1 830
	b)	+ 178	-	-	+ 237	+ 11	- 0	-	- 70
	c)	9 427	459	1 880	3 586	1 354	278	100	1 760
d) Schuldaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		49 436	1 565	4 549	19 549	7 125	2 266	10 209	4 173
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		5 931	291	2 369	588	1 189	701	442	351
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		9 361	366	753	2 722	1 349	435	3 021	715
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		2 719	17	125	774	396	208	1 054	144
Zusammen		67 487	2 222	7 672	22 858	9 663	3 403	13 672	5 239
5. Kassenkredite		4 276	362	678	1 205	936	62	596	437
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		9 514	611	873	1 645	1 777	795	2 434	1 378
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		886	151	117	331	144	52	176	117
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		2 494	466	140	479	194	208	521	406
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		533	171	14	161	6	100	81	99
Zusammen		13 427	1 349	1 124	2 555	2 115	1 135	3 132	1 902
5. Kassenkredite		2 578	280	269	1 342	132	109	-	446

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 13).

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956

4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	325 122	14 794	76 358	56 303	33 556	25 642	59 521	58 948
	b)	- 1 116	-	+ 451	+ 139	- 76	+ 0	- 1 020	- 611
	c)	337 627	15 720	83 789	57 469	35 732	26 409	58 172	60 337
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	49 377	5 444	11 862	5 438	4 487	2 271	6 460	13 425
	b)	+ 354	-	- 206	- 0	+ 66	-	- 23	+ 517
	c)	50 044	5 420	11 558	5 419	4 510	2 434	6 310	14 394
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	96 214	15 655	12 839	9 772	4 793	15 713	9 070	28 374
	b)	+ 184	-	+ 150	- 157	+ 2	- 16	+ 119	+ 87
	c)	100 326	15 491	14 134	9 985	5 119	16 653	9 322	29 621
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	22 018	1 476	1 945	2 835	306	9 856	1 009	4 592
	b)	- 519	-	- 172	-	-	- 10	-	- 336
	c)	22 318	1 499	1 831	3 248	308	10 066	1 010	4 354
Zusammen	a)	470 713	35 892	101 058	71 512	42 835	43 627	75 041	100 748
	b)	- 578	-	+ 395	- 18	- 8	- 16	- 924	- 7
	c)	487 997	36 631	109 481	72 873	45 361	45 496	73 804	104 352
5. Kassenkredite	a)	2 200	-	437	350	108	-	-	1 305
	b)	+ 162	-	-	-	-	-	-	+ 162
	c)	2 755	-	70	450	233	5	627	1 369
d) Schuldaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		19 780	1 285	8 160	2 168	2 751	1 153	808	3 455
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		1 656	60	97	515	63	176	140	605
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		5 341	126	1 251	545	421	1 230	254	1 513
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		1 034	28	65	424	13	385	5	114
Zusammen		26 777	1 471	9 508	3 228	3 236	2 559	1 202	5 572
5. Kassenkredite		1 513	-	-	364	139	5	747	258
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		8 159	359	1 160	1 141	498	387	1 138	1 456
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		1 342	84	195	534	106	14	257	153
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		1 413	290	105	174	97	274	121	352
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		216	5	6	10	10	165	4	16
Zusammen		8 914	733	1 461	1 849	701	675	1 515	1 961
5. Kassenkredite		1 120	-	365	264	14	-	120	358

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Seit dem 21.5.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 1. Rechnungsvierteljahr 1955

5. Bezirksverbände
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	42 289	-	-	22 876	5 759	1 220	29	12 405
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	46 320	-	-	22 876	6 389	3 200	29	12 630
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	5 515	-	-	1 729	798	95	-	2 894
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	5 515	-	-	2 219	798	95	-	2 828
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	4 925	-	-	2 778	175	663	189	1 121
	b)	+ 20	-	-	-	-	-	+ 20	-
	c)	6 584	-	-	2 650	173	2 375	207	1 170
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	468	-	-	-	-	83	29	356
	b)	+ 20	-	-	-	-	-	+ 20	-
	c)	511	-	-	-	-	83	48	381
Zusammen	a)	52 730	-	-	27 382	6 732	1 978	218	16 420
	b)	+ 20	-	-	-	-	-	+ 20	-
	c)	57 841	-	-	27 741	7 360	5 668	237	16 636
5. Kassankredite	a)	-	-	-	-	-	-	-	-
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	283	-	-	-	-	-	283	-
d) Schuldauflahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		3 150	-	-	-	650	2 000	-	500
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		500	-	-	500	-	-	-	-
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		1 875	-	-	-	-	1 800	-	75
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		75	-	-	-	-	-	-	25
Zusammen		5 525	-	-	500	650	3 800	-	575
5. Kassankredite		283	-	-	-	-	-	283	-
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		119	-	-	4	20	20	-	75
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		78	-	-	10	-	3	-	66
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		236	-	-	127	2	88	2	18
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		2	-	-	-	-	-	2	0
Zusammen		434	-	-	141	22	110	2	159
5. Kassankredite		-	-	-	-	-	-	-	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

III. Persönliche Ausgaben ¹⁾²⁾
im 1. Rechnungsvierteljahr 1956
nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften
- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Gemeinden und Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein	9 456	19 789	7 084	36 330
Niedersachsen	16 139	36 073	16 580	68 773
Nordrhein-Westfalen	111 930	112 566	68 079	292 576
Hessen	25 054	34 142	17 399	76 595
Rheinland-Pfalz	12 062	17 418	8 298	37 777
Baden-Württemberg	25 801	43 122	25 780	94 704
Bayern	56 915	45 837	26 324	129 076
Insgesamt	257 358	308 947	169 525	735 830
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein	5 612	8 304	3 707	17 623
Niedersachsen	9 296	18 725	10 939	38 960
Nordrhein-Westfalen	68 961	66 128	51 318	186 407
Hessen	16 530	18 943	11 682	47 155
Rheinland-Pfalz	5 984	8 187	5 372	19 543
Baden-Württemberg	17 399	21 941	14 098	53 438
Bayern	45 702	28 607	18 737	93 046
Zusammen	169 464	170 836	115 853	456 172
Kreisangehörige Gemeinden ²⁾				
Schleswig-Holstein	1 793	4 830	2 332	8 954
Niedersachsen	2 138	4 697	2 695	9 530
Nordrhein-Westfalen	16 266	14 146	10 880	43 293
Hessen	4 828	5 243	3 889	13 959
Rheinland-Pfalz	2 006	2 408	1 749	6 162
Baden-Württemberg	4 888	9 155	7 349	21 391
Bayern	4 619	3 941	3 478	12 038
Zusammen	38 537	44 420	32 371	115 328

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.- 2) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern in Schleswig-Holstein, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Landkreise, Bezirksverbände und Ämter vollständig.

nach: III. Persönliche Ausgaben ¹⁾

in 1. Rechnungsvierteljahr 1956

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Ämter				
Schleswig-Holstein	226	1 220	32	1 479
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	6 942	7 824	589	15 366
Hessen	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 385	2 141	72	3 598
Baden-Württemberg	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-
Zusammen	8 554	11 165	703	20 422
Landkreise				
Schleswig-Holstein	1 825	5 435	1 014	8 274
Niedersachsen	4 705	12 651	2 927	20 283
Nordrhein-Westfalen	13 318	15 908	2 432	31 658
Hessen	2 488	6 623	731	9 842
Rheinland-Pfalz	2 242	4 175	1 035	7 453
Baden-Württemberg	3 226	11 504	4 017	18 747
Bayern	4 353	9 856	3 438	17 647
Zusammen	32 154	66 152	15 593	113 899
Bezirksverbände				
Schleswig-Holstein	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4 443	8 560	2 850	15 853
Hessen	1 209	3 333	1 097	5 639
Rheinland-Pfalz	444	506	69	1 020
Baden-Württemberg	289	523	317	1 129
Bayern	2 246	3 433	671	6 350
Zusammen	8 630	16 355	5 004	29 989

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.